

Wittichenauer Wochenblatt

für Stadt und Land



seit 1878

02. Oktober 2026/ Nr. 19 mit Amtsblattbeilage der Stadt Wittichenau



Die mutigen Teilnehmer des Brauereimehrkampfes

34. Brauereifest:

Drei Tage feiern bei bestem Spätsommerwetter



Volle Konzentration beim neuen Biergarnitur-Spiel. Der Karnevalsverein zeigt Einsatz.



Vertriebsleiter Johannes Glaab mit Geschäftsführer Stefan Glaab und Bürgermeister Markus Posch

Fotos: A. Heil

Feier der Zeitlichen Profess von Sr. Maria Madlen aus Sollschwitz



Foto: Privat

Sr. Maria Madlen Böhme aus Sollschwitz legte in Auerbach in der Oberpfalz bei den Schulschwestern von Unserer Lieben Frau ihre zeitlichen Gelübde ab. Ihre Eltern, Sigrid und Martin Böhme, geben ab Seite 5 einen Einblick in die Feier dieses besonderen Tages, geprägt von geistlichen Zeichen, bewegenden Momenten und großer Dankbarkeit.

„Endlich wieder Brauereifest!“ So tönte es am vergangenen Wochenende von Groß und Klein in Wittichenau und Umgebung. Drei Tage lang wurde auf dem Gelände der Stadtbrauerei gefeiert, getanzt, gegessen, gelacht und natürlich das eine oder andere frisch gezapfte Wittichenauer Bier getrunken. Und weil auch das Wetter von Freitag bis Sonntag hervorragend mitspielte, war das 34. Brauereifest an allen drei Tagen richtig gut besucht. Schon am frühen Freitagabend zog

es die ersten Gäste aufs Festgelände. Während die Kinder ihre ersten Runden auf dem Karussell drehten, konnte man sich an den verschiedenen Ständen stärken oder schon einmal auf das bevorstehende Wochenende anstoßen. Um 20 Uhr ging es dann auch im Festzelt richtig los. Kuchen Suppe WLAN sorgte für ordentlich Stimmung und später übernahm DJ Wintus. Die Tanzfläche war gut gefüllt und bis spät in die Nacht wurde gefeiert.

Weiter geht es auf Seite 8



Samstagabend im Bierzelt

Ihre Oberlausitzer Heimatzeitung - 96. Jahrgang -
Seit 1878 Preis: 2,10 Euro F 21 205